

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8,- mit Bringerlohn Mk. 9,50
" Halbjahr . . . 5,- " 6,20
" Vierteljahr . . . 3,- " 4,-
" einen Monat . . . 1,30 " 1,80

XXXVII. Jahrgang.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzeile oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.

Nº 2.

Freitag

2. Januar

1903.

3. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Admiral-Marsch Friedemann.
2. Vorspiel zu „Melusine“ Grammann.
3. Die Fürstensteiner, Tongemälde in Walzerform Bilse.
4. Lied an den Abendstern aus „Tannhäuser“ Wagner.
5. Ouverture zu „Die sicilianische Vesper“ Verdi.
6. Unter'm Balkon, Serenade für Streichorchester R. Würst.
Solo-Violoncell: Herr Eichhorn.
7. Fantasie aus „Oberon“ Weber.
8. Fest-Polonaise Lassen.

4. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Don Juan“ Mozart.
2. Adelaide, Lied Beethoven.
3. Valse-Caprice Rubinstein.
4. Schwur und Schwerterweihe aus „Die Hugenotten“ Meyerbeer.
5. Ouverture zu „Raymond“ Thomas.
6. Potpourri aus „Die schöne Helena“ Offenbach.
7. Réverie Vieuxtemps.
8. Matrosen-Marsch F. von Blon.

The Continental
Bodega Company

Spanische und Portugiesische Weine.

Special-Filiale

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 18.

Ausschank vom Fass

Verkauf in Flaschen zu Original-Preisen,

bekannte reichhaltige Frühstückskarte.

ff. russ. Caviar.

3376

English-American Pension Internationale

Mainzerstrasse 8.

3359

Excellent position. Conducted by English ladies. Late Dinner.

Mrs. Somerville, Miss Gratrix.

„Römerbad“

Badhaus und Hôtel

gegenüber dem Kochbrunnen

Direkter Wasserzufluss von der Hauptquelle, dem Kochbrunnen

Zimmer von Mk. 14.00 an per Woche incl. Mineralbäder

Bäderabonnement. Auf Wunsch Pension.

3348

Tagesnotizen.

1582. Eröffnung der Universität Würzburg.
1777. Der Bildhauer Christian Rauch in Arolsen geboren.
1783. Der Schriftsteller Johann Jakob Bodmer gestorben.
1801. Der Schriftsteller Johann Kaspar Lavater in Zürich gestorben.
1814. Die Romanschreiberin Klara Mundt, geb. Müller (Pseudonym Luise Mühlbach) in Neubrandenburg geboren.
1831. Der Historiker Barthold Georg Niebuhr in Bonn gestorben.
1858. Der Schauspieler Joseph Kainz in Wieselburg (Ungarn) geboren.
1861. Der Schriftsteller Wilhelm Bölsche in Köln geboren.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 1. Januar 1903.

B Gerr Ster Ei Hell Götz Rott Hüel Rose Ketz Schu Selig Bend Sonn Weil Gerst Otto, Wate	Zwei Böcke, Häfnergasse 12 Muth, jr., Hr. Grubenbes., Dehrn Dietenmühle (Kuranstalt) Parkstr. 44 Schauwecker, Hr., Schöneberg Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10 Wenke, Hr. m. Fr. u. Bed., Hamburg Hotel Nassau (Nassauer Hof), Kaiser Friedrichplatz 3 Penall, Hr., England Rosenheim, Hr. m. Fr., Würzburg Widestadt, Hr. m. Sohn, Sundsvall Born, Hr., Berlin Nerothal (Kuranstalt) Nerothal 18 Magnus, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7 u. 11 von Baase, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Hans Husen Hotel Ries, Kranzplatz Riese Hr. Hauptm., Strassburg Römerbad, Kochbrunnenpl. 3 Widestadt, Hr. Kfm. m. Sohn, Sundsvall Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9 Metzger, Hr. Redakteur m. Fr., Berlin Weisses Ross, Kochbrunnenpl. 2 Rüssel, Hr. Stabsarzt, Hildesheim Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28 Soenke, Fr. m. Tochter, Danzig Matthews, Hr., Amerika	Victoria, Wilhelmstrasse 1 Schneider, Hr. Dr. med., Heidelberg Rotshoven, Hr., Köln Lichtenberg, Hr., Weygandt, Hr. Dr. med., Würzburg Vogel, Rheinstrasse 27 Pimmel, Hr. Ingen., Aachen Pause, Hr. Ingen., Weizlar Weins, Bahnhofstrasse 7 von Malsen, Hr. Baron, München von Scheffel, Hr., Karlsruhe Freiherr von Prankl, Hr. Legationsrath, München In Privathäusern: Berliner Hof, Taunusstrasse 11 Helder, Frau Pensionsvorsteherin m. Tochter, Friedrichroda	Privathotel Colonia, Geisbergstr. 26 Schröder, Hr. Leut. z. See, Kiel Kaysser, Hr. Hütten-Ingen., Bruckhausen Roebig, Hr. m. Fr., Mannheim Villa Elisabeth, Frankfurterstr. 22 von Zawadzky, Hr. Oberleut., Tilsit Teute, Hr. Leut., Neumünster Teute, Fr., Holstein Villa Prinzessin Louise, Sonnenbergerstr. 15 von Flotow, Fr., Frankfurt Wencke, Hr., Hamburg Peters, Hr. m. Fam. u. Bed., Capstadt Busch, Hr. m. Fr., St. Louis
---	--	---	--	---

Quisisana-Hôtel und Villen Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 11,

nebst drei Dépendancen „Monbijou“, „Lola“ und „Eden“.

Ruhigste und feinste Kurlage. Acht elegante Gesellschaftsräume. Badehaus für Thermal- und Süsswasserbäder. Lift, elektrisches Licht durchaus. Centralheizungen System Bacon. Vollkommenste Einrichtungen für Winterkur. Abgeschlossene Wohnungen, Etagen und Villen. 3201

Hôtel Villa Royal

Sonnenbergerstrasse 28. 3342

Familien-Hôtel I. Ranges in feinsten Lage am Kurpark. 40 Zimmer und Salons, sämtlich mit Balkon. Viele Gesellschaftsräume mit anschliessender grosser Terrasse. Table d'hôte, auch an separaten Tischen. Elektr. Licht, Centralheizung, Aufzug. Besitzer Rud. Winkelmann.

„Villa Fortuna“

Bierstadterstrasse 3 und Hainerweg 4, in feinsten Kurlage gelegen. 33 ganz neu eingerichtete Zimmer mit Balkons. Schöner Garten. Bäder im Hause

Frl. J. Knipper.

Victoria-Hôtel & Badehaus

3380

an der Wilhelmstrasse. Eigene Thermalquelle (Adlerquelle).

I. Ranges. Mässige Preise. Neueste Badeeinrichtungen.

Für Winterkuren besonders geeignet. Lift. — Electr. Licht in allen Räumen. — Centralheizung. — Prachtvolle Speisesäle und Gesellschaftsräume. — Pension das ganze Jahr. — Remise für Motorwagen. — Stallung. August Jahn, Besitzer.

Restaurant MUTTER ENGEL, Inh. Philipp Engel,

46 Langgasse WIESBADEN Langgasse 46.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens. — Schöne Restaurationsräume. — Weinsalons und Gartenlokal.

Mittagstisch Mk. 1.80. — Diner à part M. 2 und Mk. 2.50. — Grosse Auswahl selbstgepflegter Weine, Crescenz und orig. Schlossabzüge.

Vorzüglich gekühlte Biere aus den Brauereien Hans Küffner (Felsenkeller), Petz-Bräu (Culmbach) und Pilsener Actien-Brauerei (Pilsen).

Telephon 466. Bestellungen auf Dinners und Soupers je nach Vereinbarung werden bestens ausgeführt. 3360

Wein-Versandt en gros u. en detail.

Hôtel—Restaurant Tannhäuser

Bahnhofstrasse 8 (Nahe den Bahnhöfen).

Vorzügliche Küche. — Naturreine Weine. — Verschiedene Biere vom Fass. — Gut ausgestattete Zimmer mit Pension. — Mässige Preise. — Gartenlokal.

Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.20 an.

H. Krug, früher Restaurant Christmann.

3353

Hôtel „Westfälischer Hof“

Schützenhofstrasse, dem städtischen Badehaus „zum Schützenhof“ gegenüber.

Fein bürgerliches Haus. — Elegante Einrichtung.

Elektrisches Licht.

Mässige Preise. Pension. Table d'hôte 1 Uhr à M. 2.50, im Abonn. M. 2. 3382

Lift.

A. Vogel.

Schwed. Institut für manuelle Heilgymnastik und Massage 3381

F. Kindmark aus Stockholm.

Adolfstrasse 12. Sprechstunde: 3—4.

Adolph Joost

Gummiwaaren-Handlung

5 Kranzplatz 5

Gegründet 1866.

Artikel zur Gesundheits- und Krankenpflege.

Pistolen-Schiessstand

Alte Colonnade

Tir au Pistolet.

Den ganzen Winter geöffnet und geheizt.

Alte Colonnade

Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig, Hof-Büchsenmacher 3396

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen Grosse Burgstrasse 6.

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

► **Weinhandlung.** ◄

Specialität **Original Rheingauer Weine.**

Reichhaltige Speisenkarte

mit allen Delicatessen der Saison.

Pa Holländer Austern, täglich frisch, per Dtz. M. 2.—

Besondere Salons für Festessen, separate Diners & Soupers.

Im **Bier-Salon** (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von Mark 2.— an.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Anfang und Schluss der Vorstellungen des Königl. Theaters werden im Biersalon des Kurhauses durch elektrische Glocke gemeldet.

Bestellungen für das Kurhaus-Restaurant werden an den Buffets im Königlichen Theater entgegen genommen.

Hochinteressante Weinkarte mit ca. 450 Nummern.

Pilsener Bier

(Genossenschaftsbrauerei).

Münchener Exportbier

(Hackerbräu).

3339

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12—2 Uhr

von Mk. 1.20 an aufwärts, im Abonnement Ermässigung.

Delicatessen der Saison.



Loesch's Weinstuben

Weingrosshandlung

Inhaber: Jacob Loesch

Spiegelgasse 4

3351

(in altdäuischem Style) Weingrosshandlung

Inhaber: Jacob Loesch, Weingutsbesitzer.

Spiegelgasse 4

Ausschank

selbstgezogener und selbstgekelterter

weisser u. rother Tischweine

Weingrosshandlung

Reichhaltiges Lager in

Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.

Dessertweine, Cognacs & Champagner.

Zweighaus mit Probirstuben:

Berlin NW. 23. Hansahaus am Hansaplatz

Hôtel & Badhaus „Kaiserbad“

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 42

gegenüber den Anlagen und dem neuen Theater

Beste Lage

Eigene Thermalquelle, 52° Reaumur

3394

Mässige Zimmer- und Pensionspreise.

Schöne Lage, gegenüber dem Kochbrunnen,

Taunusstrasse.

Für Familien vortheilhafte Arrangements.

== Bäder. ==

Electrisches Licht.



Hotel Alleesaal

Pension

Schönes

schattiges Gartenrestaurant.

Ausschank von hellem Bier

nach Pilsener Brauart.

3343

Reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstrasse 4

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.

Bequeme und angenehme Localitäten.

Das Atelier ist Sonntags von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.

On parle français. — English spoken. — Telephon No. 4257.

ALKOHOL

COCAIN

MORPHIUM.

OPIMUM etc.

Anerkannt milde und schnelle Entwöhnung (Durchschnitt ca. 13 Tage). Absolut qualenlos. Bestbewährte Anstalt. Prospekt und Bericht über sämtl. Kuren frei. Beschränkte Krankenzahl. Keine Geheimmittel.

Dr. Franz Müller's Sanatorium

Gödesberg am Rhein (2 Ärzte)

3356



Sprudel.



Montag, den 12. Januar 1903

Erste General-Versammlung

und Eröffnungs-Sitzung

im grossen Saale des Hotel Victoria.

Saalöffnung: 11 Minuten nach 7 Uhr,

Einzug des Comité's 11 Minuten nach 8 Uhr, präzis,

Fremden-Einführung — soweit Raum vorhanden — nur durch Mitglieder: 4 Mark.

Neu-Anmeldungen für Kappe und Stern müssen vorher bei den Herren **W. Neuendorf**, Adolfsallee 9,

Wilh. Bickel, Langgasse 20,

August Engel, Taunusstrasse 12, bezw. Wilhelmstr. 2 rechtzeitig bewirkt werden.

Lieder zu dieser Sitzung sind bis spätestens Freitag, den 9. Jan. 1903 bei Herrn **Jos. Hupfeld**, Bahnhofstrasse 2, einzureichen und Vorträge bei Herrn **C. Kalkbrenner**, Friedrichstrasse 12, anzumelden.

3321

Der kleine Bath.

Pilsener Urquell

„Malepartus“

Münchener Augustinerbräu

43 Langgasse

Langgasse 43

Grösstes und feinstes Weinrestaurant am Platze

Auserwählte Speisenkarte

mit allen Delikatessen der Saison

Vorzügliche Weine — Weingrosshandlung

Täglich während der Dinerzeit von 12—2 und Abends von 7 Uhr ab:

Konzerte der Hauskapelle

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters

Willy Neumann aus Berlin.

Während der **Düsseldorfer Ausstellung** mit grossem Erfolge im **Haupt-Weinrestaurant** konzertierend. Entrée frei.

Bock Ale

Kaiserbräu



Rudolf Wolff

Inhaber: **P. Oechsner**

Marktstrasse 22.

C. Koch, Papierlager, Wiesbaden,

Ecke Kirchgasse & Michelsberg. — Gegründet 1836.

Specialität in feinen Briefpapieren.

Mal- und Zeichenutensilien. — Füllfederhalter.

Stoffwäsche von Mey & Edlich in Leipzig.

3363

C. Ficker Nachf. E. Hees jun.

Gr. Burgstrasse 16

empfehlte sein reichhaltiges Lager abgelagerter

Scotch- & Irish-Whiskies:

Kinahan's Glenisla
Kinahan's L.L.
Gillon's Mountain Dew
Dunville's V.R.
Jameson's Old Dublin
Geo. Roë & Co.'s ***
John Robertson's ***
John Dewar, Extra Spezial

American-Whiskies:

Canadian-Club
Kentucky Bourbon
Eye * red Label
Eye ** white Label
Eye *** blue Label
Monongohela Monogram
1857r Old Cabinet Rye
1853r Old Nectar Bourbon.

Glenlivet Liqueur von Usher.

2990

На Всемирной Выставке в Париже 1900: Grand Prix. Всемирно-известные русские караванные чаи



Братство
К. и С. ПОПОВЪ, МОСКВА

Поставщики Двора

Высший сорт

Исключительная продажа для г. Висбадена в оригинальной упаковке

Август Ангель, Поставщик Двора, Висбаден.

OGULARIUM Wiesbaden.

Webergasse 9. Telefon No. 2599. H. Siebert.

Verordnung passender Augengläser im Institut auf das Sorgfältigste. Fassungen aller Systeme, jeder Gesichtsform entsprechend angepasst. Gläser und Fassungen nur bester Qualität. 3355

Operngläser, Barometer, Pantoscope, Loupen, Feldstecher, Thermometer, Stereoscope, Lesegläser, Lorgnetten. Trieder Binocle. Reisszeuge etc.

Billigste Preise, reelle Bedienung. — Reparaturen prompt und billigst. Geöffnet werktägl. 8—7. Sonntags 11¹/₂—1.

Grösstes Pianoforte-Lager

(Auswahl von 80—100 Instrumenten)

Blüthner (Alleinvertretung), Bechstein und viele andere Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.

Musikalien — Instrumente.

3362

Franz Schellenberg

(vorm. Gebr. Schellenberg) gegr. 1864. Kirchgasse 33 (an der electr. Bahnlinie).

R. Böttcher's

Cigarren- und Tabak-Import-Haus

3399

Alte Kolonnade 47, Ecke Kurhausplatz.

Grösste Auswahl in Stöcken, Spitzen und Pfeifen.

Pension und Badhaus „Villa Frank“

Leberberg 6a und Abeggstrasse 1a

on the south side of the Leberberg.

3373

St. Moritz, Engadin Schweiz

Wintersaison Oktober — April.

Herrliches, nebelreies, trockenes und sonniges Klima. Sportsplatz par excellence. Gästezahl: Hochsaison ca. 900.

Schweizerhof-Château

Neuestes Familienhaus I. Ranges. 130 Zimmer. 150 Betten. Internationale Klientel. — Zwei Aufzüge. — Zentralheizung. — Orchester. Eigene Eisplätze. — Mässige Preise.

Man verlange „Prof. Dr. W. Erbs Winterkuren“.

3297

Ad. Angst, Direktor.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter. Verlag der Städt. Kur-Verwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

Badhaus „Zum goldenen Kreuz“

10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle.

3347

Grosse neu eingerichtete Badehalle.



3364

Carl Tremus Nachf.

Inh.: K. Eichhorn,

Optiker u. Mechaniker

Wiesbaden, Neugasse 15.

Reiche Auswahl in Brillen, Pincenez, Operngläser, Fernstecher, Fernrohre, Thermometer, Barometer, electro-mediz. Apparate. Werkstätte für Neuarbeiten u. Reparaturen. Prompte und gewissenhafte Ausführung. 3208 Billige Preise.

Leihbibliothek

Cirkulating library

Cabinet de lecture

Jurany & Hensel's Nachf.

Wilhelmstrasse 28. 3349

Parkhotel. Hotel du Parc.

Institutrice française Spiegelg. 9.



Zittern (besonders in Gegenwart Anderer), heilt schnell und sicher Julius Wolf, früher Frankfurt a. M., jetzt Berlin W., Hohenzollernstr. 16 und Wiesbaden, Taunusstr. 34. Atteste von Geheilten, sowie von den Prof. v. Bardeleben, Westphal, Billroth, Esmarch, v. Nussbaum, Charcot etc. werden zugesandt. 3293 Sprechzeit 11—12 und 3—4 Uhr.

„Villa Melitta“

Elisabethenstrasse 11.

Elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension sowie ganze Etagen-Wohnung zu vermieten. Garten. Bäder.

3377

Frau Dir. Schauer.

Pension Osborne,

Weinbergstr. 16.

Schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 3375

Ritters Hôtel & Pension

45 Tannusstrasse 45 3395

Südseite, empfiehlt gut möbl. Zimmer von Mark 1,70 an. Auf Wunsch Pension.

Pension u. Speisehaus

J. Winter, Wiesbaden.

Marktstrasse 19 a I. Etage

Eingang Grabenstrasse 2. 3197

Kaiser-Panorama.

Rheinstrasse 37, unter dem Luisenplatz. Ausgestellt vom 28. Dez. bis 3. Jan.:

Herrliche Reise nach Triest und Pola.

Hochinteressante Flotten-Manöver.

Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr. Eintritt 30 Pfg., Kinder 15 Pfg. Abonnement. 3387

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 2. Januar 1903.

2. Vorstellung.

22. Vorstellung Abonnement D.

Cavalleria rusticana.

(Sicilianische Bauernheute.)

Melodrama in 1 Aufzug, dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga entnommen von G. Targioni-Tozzetti u. G. Menasci. Deutsche Bearbeitung von Oskar Berggruen. Musik von Pietro Mascagni.

Musikalische Leitung: Herr Königlicher Kapellmeister Professor Schlar.

Regie: Herr Dornewass.

Personen.

Santuzza, eine junge Bäuerin Frä. Brodmann.
Turiddu, ein jung. Bauer Hr. Krauss.
Lucia, seine Mutter Frä. Schwartz.
Alfio, ein Fuhrmann Hr. Engelmann.
Lola, seine Frau Frä. Triebel.
Bäuerinnen Frä. Rossmann.
Landleute, Kinder.
Frau Baumann.

Die Handlung spielt in einem sicilianischen Dorfe.

Hierauf:

Der Bajazzo.

(Pagliacci.)

Drama in 2 Akten mit einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann.

Musikalische Leitung: Herr Königlicher Kapellmeister Professor Mannstädt.

Regie: Herr Dornewass.

Personen.

Canio, Haupt einer Dorfkomödianten-Truppe (Bajazzo) Hr. Krauss.
Nedda's Weib (Columbine) Frä. Triebel.
Tonio, Komödiant (Taddeo) Hr. Henke.
Beppo, Komödiant (Harlekin) Hr. Winkel.
Silvio, ein junger Bauer Hr. Schmidt.
Erster Bauer Hr. Schuh.
Zweiter Bauer Hr. Schuh.
Landleute beiderlei Geschlechts u. Gassenbuben. Zeit und Ort der wahren Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien am 15. August (Festtag) 1865.

* * * Tonio: Herr Rüger vom Stadttheater in Mainz als Gast.

Decorative Einrichtung: Herr Ober-Inspektor Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-Inspektor Raupp.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Freitag, den 2. Januar 1903.

112. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig

Zum 4. Male.

Der Herr Hofmarschall.

Schwank in 3 Akten von Georg Okonowski.

Regie: Otto Kienschnerf.

Personen.

Der Fürst von X. Franz Oehmig.
von Thüngen, Hofmarschall Hans Sturm.
Graf von Witzleben, Kammerherr Gustav Schultze.
Baronin von Waltershausen Sofie Schenk.
Isabella, deren Tochter Else Tillmann.
Gräfin Hermine v. Lützelburg Gerdy Walden.
Rudolph von Gerald, von Dittersbach, Kanzleidirektor Hans Wilhelmy.
Otilie, dessen Tochter Theo Ohrt.
Dr. Nicolaus Weber Käthe Erholz.
Blake, Thürsteher Paul Otto.
Teller, Friseur Albert Rosenow.
Steffen, Schneider Hermann Kunz.
Ein Diener b. d. Baronin Richard Schmidt.
Einige Herren und Damen.

Ort: Eine kleine Residenz in Deutschland.

Zeit: Die Gegenwart.

Anfang 7 Uhr.

Ersche wöchentlich einm der anwes

Abonne Für das Jahr „ „ Halbjahr „ „ Vierteljahr „ „ einen Monat

XXXVII.

Annoncen-

Nº 3.

Stä

1. Hochze
2. Ouverb
3. Hans
4. Stände
5. Neues
6. Vorspi
7. Perpet
8. Fantat

bekannte u Hauptvertr Richard A